
FDP Sulzbach

RODUNG FÜR RADWEG AM HAINDELL HAT BEGONNEN.

23.02.2026

Mit Unterstützung von CDU, SPD und vor allem den Grünen, werden dort über **3.000 m² Grünfläche** mit Büschen und Bäumen beseitigt. Natur, Insekten, Vögel und Kleintiere spielen offensichtlich keine Rolle mehr. Die Umwelt wird geopfert für Ideologie.

Dabei wurde die vorhandene Alternativroute für den Radverkehr völlig ignoriert. Wie viele Radfahrer diesen Weg am Ende tatsächlich nutzen, weiß heute niemand.

Trotzdem wird gerodet und gebaut – nach dem Motto:

Erst bauen, dann hoffen, daß es einer nutzt.

Gerade das ist der Widerspruch: Beim Straßenbau wird sonst stets ein konkreter Bedarf eingefordert. Und beim Straßenbau findet sich vorab regelmäßig ein Insekt, oder ein Blümelein, welches unter Naturschutz steht. Ein Schelm wer Böses dabei denkt.

Beim Radweg genügt offenbar ein politischer Wunsch, selbst wenn Eingriffe in Natur und Ortsbild erheblich sind.